

Beschlussvorlage 512/2011

Beratungsfolge:

Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	09.06.2011
Kreisausschuss	16.06.2011
Kreistag	30.06.2011

Beratungsgegenstand:

Berufspraktische Integration - Projekt der Kreishandwerkerschaft (KHW) Vechta

Sachverhalt:

Für das Projekt „Berufspraktische Integration“ der KHW Vechta wurde mit Kreistagsbeschluss vom 30.3.2006 für ein Jahr (01.08.2006 – 31.07.2007) ein Betrag in Höhe von 42.600 € bereitgestellt.

Mit weiteren jährlichen Kreistagsbeschlüssen wurde das Projekt um jeweils ein Jahr verlängert. Zuletzt beschloss der Kreistag am 17.06.2010, das Projekt für ein weiteres Jahr, vom 01.09.2010 bis zum 31.08.2011, im Rahmen des bisherigen Zuschussvolumens zu fördern.

Ziel des Projektes ist es, noch nicht ausbildungsfähige oder noch nicht arbeitsreife Jugendliche in Dauerpraktika zu vermitteln, um über diese Praktika Kontakte zu potentiellen Ausbildungsbetrieben bzw. Arbeitgebern herzustellen. Innerhalb des Projektes werden wichtige Schlüsselqualifikationen wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Durchhaltevermögen geschult. Die Jugendlichen beginnen mit einer 3-monatigen Weiterbildungsmaßnahme, die vom Jobcenter gefördert wird und in der die Möglichkeit besteht, die Teilnehmer zu Beginn des Projektes im Rahmen einer Präsenzphase täglich vor Ort sehr intensiv zu betreuen.

Das Projekt wurde in den Jahren 2006 bis 2010, insbesondere wegen der positiven Vermittlungsqoute, als erfolgreich angesehen.

Seit September 2010 wurden 43 Jugendliche betreut. Von September bis November 2010 und von Februar bis Mai 2011 wurden bzw. werden in zwei Durchgängen Betreuungsmaßnahmen, d.h. intensive Betreuung und Schulungen, mit 24 bzw. 19 Jugendlichen durchgeführt. Die Jugendlichen werden auch bei erfolgreicher Vermittlung in den Arbeitsprozess zur Stabilisierung weiter betreut.

Zum Stichtag 12.4.2011 ergab sich folgender Betreuungsstand:

- 13 Teilnehmer haben eine Berufsausbildung oder Arbeit aufgenommen
- 28 Teilnehmer befinden sich größtenteils in Praktika und suchen noch einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- 1 Teilnehmer ist umgezogen und daher aus der Betreuung gefallen
- 1 Teilnehmer wurde gekündigt.

Die Förderung des Projektes der Kreishandwerkerschaft wurde bei der Antragstellung des Pro Aktiv Centers (PACE) als Kofinanzierung angegeben. Durch diese Kofinanzierung in Höhe von 42.600 € können beim Projekt PACE des Caritas Sozialwerkes ESF-Fördermittel und Landeszuschüsse in Höhe von insgesamt 42.600 € gesichert werden.

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen, das Projekt „Berufspraktische Integration“ der Kreishandwerkerschaft Vechta für ein weiteres Jahr, vom 01.09.2011 – 31.08.2012, im Rahmen des bisherigen Zuschussvolumens zu fördern.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein		Teilhaushalt: Produkt (PSP/KST): P1.50.01.311110.001/ 433100
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten): 42.600,00 €	Jährliche Folgekosten:	Erfolgte Veranschlagung im Teilhaushalt: ☒ ja, mit 42.600 € für HHj. 2011 ☐ nein
Investition: ☐ ja ☒ nein		Nutzungsdauer:

Sichtvermerke:			
_____ Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter	_____ Amtsleiterin/Amtsleiter	_____ Amt 10	_____ Landrat